



Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Rat der Stadt Geilenkirchen

Carl-Diem-Str. 5
52511 Geilenkirchen

***Die Straße ist nach einem Nationalisten,
Antisemiten und Rassisten benannt.***

***Eine Mehrheit im Rat möchte diese
Ehrung für Carl Diem so beibehalten.***

Telefon: 02451 5951

Handy: 0177 200 111 9

Mail: j.benden@t-online.de

Geilenkirchen, 18.10.2022

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Ritzerfeld,

Sehr geehrter Herr Conrads,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, den Tagesordnungspunkt

Sommer 2023 „Geilenkirchen ist Familienfreundlich, Geilenkirchen ist bunt, Geilenkirchen macht Spaß“

für die nächste Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung auf die Tagesordnung zu setzen.

Die Stadt Geilenkirchen hat, wie alle Kommunen, in den letzten Jahren stark unter den massiven Einschränkungen der Corona Pandemie gelitten. Dazu kam im Sommer 2021 noch das verheerende Hochwasser, dessen Schäden leider heute noch überall im Stadtgebiet zu sehen sind und uns auch noch eine ganze Zeit begleiten werden. Durch den völkerrechtswidrigen Angriffskrieg auf die Ukraine und die dadurch für viele Menschen existenzbedrohenden Preissteigerungen, ist die Lage für die Gewerbetreibenden in der Innenstadt äußerst angespannt.

Wir müssen deshalb manchmal auch in kleinen Schritten neue Wege gehen, um unsere Innenstadt zu beleben und den Menschen, groß wie klein, ein familienfreundliches Angebot machen, unsere Stadt zu besuchen und hier zu verweilen.

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass dies kein „in Stein gemeißelter Antrag“ ist. Wir möchten hiermit viel mehr eine Diskussionsgrundlage schaffen, die gerne noch verbessert, angepasst oder erweitert werden kann und soll.

Deshalb präsentieren wir bereits im Herbst 2022 diesen Vorschlag, dessen Umsetzung dann im Sommer 2023 unsere Stadt attraktiver und menschen- aber auch konsumfreundlicher machen soll.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Geilenkirchen beschließt, dass die Verwaltung und die Gremien der Stadt Geilenkirchen gemeinsam mit dem Aktionskreis der Stadt unter Federführung der städtischen Wirtschaftsförderung einen „Sommer 2023 - Geilenkirchen ist familienfreundlich, Geilenkirchen ist bunt, Geilenkirchen macht Spaß!“ erarbeitet.

Diskussionsgrundlage:

Was?

Nach dem Vorbild u.a. der Städte Bremen (City Sandkästen) und Aachen (Archimedische Sandkästen) wird in Geilenkirchen ein großer Sommer-Sandkasten für Familien mit kleinen Kindern aufgebaut. Während die Eltern in Liegestühlen oder an Bistrotische und -stühle in den Stadtfarben Gelb und Blau bequem Platz finden und verweilen, können die Kleinen ungestört und entspannt buddeln.

Vieles ist hier denkbar, z.B. ein mobiler Wasserspielplatz, die Durchführung der Ferienspiele, Open Air Kino am Abend inkl. Beach Feeling und natürlich einfach nur glückliche Kinder die frei spielen. Eine mobile Boule - Bahn für Erwachsene, mobile Pflanzkübel, Außengastronomie und vieles mehr.

Wann?

Zwei bis drei Monate im Sommer 2023

Wo?

Der Friedlandplatz in der Innenstadt würde sich aufgrund seiner zentralen Lage als Standort besonders eignen. Dazu müsste der Platz aber während des geplanten Zeitraumes „autofrei“ bleiben. Natürlich unter Einhaltung der Rettungswege und des Brandschutzes, usw..

Vorteil?

Geilenkirchen und insbesondere die Areale Gerbergasse und Friedlandplatz werden attraktiver. Die Gastronomie wie die Geschäftsleute könnten ihr Angebot danach ausrichten wie z.B. mit Außengastronomie, welche sich in diesem Bereich auf die Parkplatzfläche erweitern könnte.

Dieses Happening Programm kann in der Region beworben werden und kommt somit der gesamten Innenstadt zu gute.

Was muss gemacht werden?

Die Verwaltung und die Gremien der Stadt Geilenkirchen sowie der Aktionskreis der Stadt müssen sich auf Grundlage dieser Anregung auf ein Konzept, „Sommer 2023 Geilenkirchen ist Familienfreundlich, Geilenkirchen ist bunt, Geilenkirchen macht Spaß!“ einigen und unter Federführung der städtischen Wirtschaftsförderung die weitere Vorgehensweise abstimmen.

Der sehr erfolgreiche und überregional bekannte Archimedische Sandkasten der Stadt Aachen könnte hier als Blaupause dienen. Mit einer Umrandung aus Fichtenhölzern und 100 bis 150 Tonnen Spielsand ist die mittlerweile zum 7. Mal stattfindende Aachener Sommeraktion ein echter Anziehungspunkt geworden.

Was muss bedacht werden?

Gute Planung, engagierte Teamarbeit, Sponsorsuche, Einbindung der Gastronomie und der Geschäftsleute, tägliche Kontrolle und Säuberung des Spielsandes und der umliegenden Bereiche.

Nach Beendigung kann der Sand auf die Spielplätze und Kitas im Stadtgebiet verteilt werden. Die Aufzählung ist sicherlich nicht vollzählig und kann angepasst und erweitert werden.

Kosten und Finanzierung?

Die genauen Kosten können erst nach der endgültigen Konzepterstellung beziffert werden.

Für die Finanzierung könnten u. A. vorhandene Mittel aus dem Sofortprogramm zur Förderung der Innenstädte genutzt werden. Für viele Maßnahmen ist auch ein Sponsoring möglich (z.B. Liegestühle und Sonnenschirme mit Logo der Firma XY, ein gesponsorter mobiler Boule - Platz der Bank XY oder Sand der Firma XY).

Wir sollten in Geilenkirchen nicht den Kopf, sondern lieber die Füße in den Sand stecken und neue Wege gehen, nach dem Motto *„Sommer 2023 „Geilenkirchen ist Familienfreundlich, Geilenkirchen ist bunt, Geilenkirchen macht Spaß!“*

Mit freundlichen Grüßen

Für die Fraktion

Jürgen Benden